

Irene Forbes-Mosse (1864-1946)

Genoveva

Der Liebe Blütenstaub beschwerte Deine Schwingen,
Stumm gingst Du in den Wald, den dunklen Blick gesenkt,
Wo über Deinem Haupt die Sommerblätter hingen
Und eine Hirschkuh sanft Dein weinend Kind getränkt.

5

Zerrissen und befleckt die weissen Kleidersäume,
Doch endlich ganz allein, wo alle Feindschaft ruht
Hier sind die Menschen fern, hier predigen die Bäume,
Ihr Laub fällt auf Dein Herz so kühl o das ist gut!
(66 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/forbesmo/peregrin/chap067.html>